

Medieninformation

Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartnerin
Christina Friedrich

Durchwahl
Telefon +49 375 428 4006

medien.pd-z@
polizei.sachsen.de*

23.05.2026

Plauen, OT Reinsdorf: Unfall mit tödlicher Folge

Medieninformation der Polizeidirektion Zwickau Nr. 149|2026

Verantwortlich: Patrick Sandner, Sebastian Schmidt, Annekatriin Liebisch,
Karolin Hemp

Ausgewählte Meldungen

Unfall mit tödlicher Folge

Zeit: 22.05.2026, 13:40 Uhr

Ort: Plauen, OT Reinsdorf

Ein Pkw-Fahrer verstarb nach einer Frontalkollision mit einem Baum.

Am Freitagnachmittag befuhr ein 65-Jähriger mit seinem Opel die Oelsnitzer Landstraße (B 92) zwischen Oberlosa und der Anschlussstelle Plauen-Süd zur A 72. Aus bisher unklarer Ursache kam er von der Fahrbahn ab und stieß frontal mit hoher Geschwindigkeit gegen einen Baum am Straßenrand. Der Fahrer musste durch Einsatzkräfte der Feuerwehr aus dem Unfallfahrzeug befreit werden, erlag jedoch kurze Zeit später noch am Unfallort den erlittenen Unfallverletzungen. Die Bundesstraße musste im Bereich der Unfallstelle bis etwa 19:00 Uhr gesperrt werden. (sts/kh)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdz.htm>

Vogtlandkreis

Rücksichtslose Fahrweise - Zeugen gesucht

Zeit: 22.05.2026, 11:10 Uhr

Ort: Auerbach

Die Polizei ermittelt wegen Gefährdung des Straßenverkehrs und Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Freitagmittag bemerkte ein Streifenteam auf der Göltzschtalstraße in Höhe der Bushaltestelle Goethepark einen Kradfahrer mit Sozius. Da sein blaues Kleinkraftrad augenscheinlich leistungsgesteigert und zudem kein Versicherungskennzeichen daran befestigt war, wollten die Beamten eine Kontrolle durchführen. Der Kradfahrer fuhr jedoch in Richtung Ellefeld davon, zeitweise mit mehr als 100 km/h bei erlaubten 50. Dabei gefährdete er zahlreiche Verkehrsteilnehmende mit waghalsigen Überholmanövern, mehrere Fahrzeugführende mussten stark bremsen und ausweichen, um Zusammenstöße zu vermeiden. Zudem fuhr der Unbekannte über eine rote Ampel.

Der Fahrer des Krads war schwarz gekleidet und trug einen schwarzen Helm und türkise Adidas-Schuhe. Sein Mitfahrer war ebenfalls dunkel gekleidet, trug einen hell- und dunkelgrün gemusterten Helm der Marke Rocc und einen schwarzen Nike-Rucksack.

Sind Sie durch die Fahrweise des Kradfahrers gefährdet worden oder können Sie nähere Hinweise zu den beschriebenen Personen geben? Bitte melden Sie sich für eine Zeugenaussage im Polizeirevier Auerbach-Klingenthal, Telefon: 03744 2550. (al)

Betrug

Zeit: 22.05.2026, 12:43 Uhr

Ort: Lengenfeld, OT Weißensand

Über das Internetportal ebay-Kleinanzeigen wurde ein Mann betrogen.

Bereits am 12.03.2026 kaufte ein 56-Jähriger über Kleinanzeigen einen Food Truck, welcher dort angeboten wurde. Nach zwei Besichtigungsterminen und Behebung der festgestellten Mängel wurde das Fahrzeug per Sofortüberweisung gekauft. Bei einer folgenden Vorstellung beim TÜV wurde bekannt, dass absichtlich gravierende Mängel verdeckt wurden und das Fahrzeug keinen TÜV bekommen wird. Es handelt sich um irreparable Schäden. Die Verkäuferin war seitdem nicht erreichbar. Der finanzielle Schaden wurde auf 18.000 Euro beziffert. (ps/kh)

Unfall mit hohem Sachschaden

Zeit: 22.05.2026, 23:15 Uhr

Ort: Adorf

Vermeintliche Streitigkeiten führten zu einem Verkehrsunfall.

In der Nacht von Freitag auf Samstag fuhren die 21 und 53 Jahre alten Fahrzeugführer mit ihren beiden Audi auf der B 92 von Bad Elster in Richtung Adorf. Der 53-Jährige setzte zum Überholen an und bremste nach dem Überholvorgang den 21-Jährigen bis zum Stillstand aus. Als der 53-Jährige und dessen Mitfahrer ausstiegen, bekam es der 21-Jährige mit der Angst zu tun. Er wollte rechts am vor ihm stehenden Fahrzeug vorbeifahren, um zu flüchten. Dabei kam es zum Zusammenstoß. Es entstand Sachschaden in Höhe von 15.000 Euro. Verletzt wurde niemand. (ps)

Landkreis Zwickau

Verfassungsfeindliche Symbole

Zeit: 22.05.2026 bis 23.05.2026, 01:31 Uhr

Ort: Zwickau

Hakenkreuze wurden auf einen Gehweg geschmiert.

Am frühen Samstagmorgen stellte das Ordnungsamt der Stadt Zwickau drei große Hakenkreuze im Bereich der Leipziger Straße auf dem Gehweg fest. Unbekannte Täter hatten diese in den Maßen 60 cm x 50 cm, 110 cm x 70 cm, 180 cm x 170 cm aufgemalt. Die Schmierereien konnten rückstandslos entfernt werden, sodass kein Sachschaden entstand. Die Polizei hat Ermittlungen wegen des Verwendens verfassungswidriger Symbole aufgenommen.

Wenn Sie die Tat beobachten konnten und sachdienliche Hinweise zu den Tätern geben können, informieren Sie bitte das Polizeirevier in Zwickau unter der Telefonnummer: 0375 428 102. (ps)